



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Bestimmungen

Mit Zustande kommen einer Geschäftsbeziehung zwischen Auftraggeber und Hehl Media Systems nachfolgend HMS genannt, gelten für beide Parteien nachfolgende AGB, welche mit Auftragserteilung oder Unterzeichnung eines schriftlichen Angebots durch den Auftraggeber anerkannt werden.

Zusicherungen von Eigenschaften, von speziellen Einsatz- und Anwendungsmöglichkeiten, Lieferungen und Leistungen von HMS, mündliche Absprachen, durch welche diese Geschäftsbedingungen abgeändert werden und neben- und nachvertragliche Vertragsabsprachen werden erst durch schriftliche Bestätigung von HMS verbindlich.

Sofern HMS aufgrund von Angaben des Kunden ein individuelles Leistungsangebot abgegeben hat, sind die Angaben des Kunden über sein momentan bestehendes EDV-System sowie Angaben über evtl. beabsichtigte Hardware-Erweiterungen und/oder über die fachlich funktionalen Aspekte Grundlagen des Angebots. Insofern trägt der Kunde das Risiko dafür, dass die Lieferung oder Leistung von HMS seinen Wünschen und Bedürfnissen entspricht. Wenn der Kunde verbindliche Vorgaben vereinbaren möchte, müssen diese schriftlich niedergelegt werden. Solche Vorgaben werden erst durch schriftliche Bestätigung durch HMS wirksam.

Liefer- und Zahlungsbedingungen/Leistungen

HMS erbringt seine Lieferungen und Leistungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns. Soweit HMS Lieferungen und Leistungen an den Kunden erbringt, ist der Kunde verpflichtet, die angelieferten Gegenstände unverzüglich zu untersuchen und evtl. Mängel unverzüglich zu rügen. Mit der Anlieferung bei dem Kunden geht die Gefahr des zufälligen Untergangs auf den Kunden über.

Bei Lieferung von Software, ist HMS nicht verpflichtet, diese bei dem Kunden zu installieren, wenn dies nicht ausdrücklich vereinbart ist. HMS schuldet ohne ausdrückliche Vereinbarung nicht die Funktionsfähigkeit von Programmen, die bei dem Kunden installiert sind im Zusammenwirken mit neuer von ihr gelieferter Software. Die Anpassung beim Kunden bestehender Programme an die vertragsgegenständliche Software schuldet HMS ebenso wenig wie die Einführung des Kunden in die Benutzung der gelieferten Software.

Wenn HMS dem Kunden Internet-Domains verschafft oder für den Kunden Internet-Domains pflegt, ist HMS im Verhältnis zu dem DENIC, dem INTERNIC oder einer anderen Organisation zur Vergabe von Domains lediglich als Vermittler tätig. Durch Verträge mit solchen Organisationen wird ausschließlich der Kunde berechtigt und verpflichtet.

HMS übernimmt keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten oder delegierten Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben. Von Ersatzansprüchen Dritter, die auf unzulässiger Verwendung einer Internet-Domain beruhen, stellt der Kunde HMS hiermit im Innenverhältnis frei.

Die Angebote HMS sind frei bleibend. HMS verpflichtet sich, alle vertraglich vereinbarten Leistungen frist- und termingerech zu erfüllen, soweit dies nicht durch unvorhersehbare Umstände unmöglich wird. Hierzu gehören höhere Gewalt, Störung der Kommunikationsnetze, behördliche Anordnungen oder Informationsverzögerungen seitens des Auftraggebers. HMS ist in solchen Fällen eine angemessene Erfüllungsfrist zu gewähren. HMS behält sich in einem solchen Fall den Rücktritt vom Vertrag vor, wenn die Aufrechterhaltung eine unzumutbare Härte darstellt. Ein Schadensersatzanspruch des Auftraggebers gegen den Auftragnehmer ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

Die Leistungsentgelte werden mit Zugang der Rechnung fällig. Der Rechnungsbetrag muss innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Rechnung auf dem Konto von HMS gutgeschrieben sein, wenn auf dem Rechnungsträger keine andere Angabe vermerkt ist. Bis zur vollständigen Begleichung des Rechnungsbetrages verbleiben alle Rechte an den erbrachten Leistungen im Eigentum von HMS. Die Bezahlung der Rechnung wird bei größeren Projekten (ab 2 Wochen Dauer) in 2 Schritte unterteilt. Nach Beendigung der 1. Phase sind 50% der Gesamtsumme zu begleichen. Nach der 2. Phase sind weitere 50% des Gesamtbetrages zu begleichen.

Abnahme

Sofern keine der Parteien eine förmliche Abnahme verlangt oder sofern der von einer Partei verlangte Abnahmetermin aus einem Umstand nicht zustande kommt, der von dem Kunden zu vertreten ist, gilt die vertragliche Leistung von HMS mit dem Beginn der Nutzung durch den Kunden als abgenommen.

Zahlungsverzug

Im Verzugsfall der Zahlung ist HMS berechtigt, gegenüber Verbrauchern Zinsen in Höhe von 5% über dem jeweiligen Basiszinssatz und gegenüber Unternehmern in Höhe von 8% über dem jeweiligen Basiszinssatz zu verlangen.

Haftungsausschluss

Der Auftraggeber ist für die Inhalte seiner Seite verantwortlich und garantiert, dass alle Inhalte frei von Rechten Dritter sind, er also alleiniger Inhaber aller dargebotenen Inhalte ist. Der Auftraggeber stellt HMS von allen Ansprüchen Dritter frei. HMS unterliegt hier keiner Überprüfungspflicht.



Der Auftraggeber darf mit der Form, dem Inhalt oder dem Zweck seiner Internetseiten nicht gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen. HMS lehnt jegliche Haftung für Inhalte ab, die im Auftrag des Kunden realisiert und veröffentlicht wurden. HMS übernimmt keine Haftung für die Inhalte elektronischer Mitteilungen, insbesondere E-Mail.

Urheberrechte und Nutzungsübertragung

HMS überträgt dem Kunden, soweit nichts anderes vereinbart ist, an allen erbrachten Dienstleistungen und Produkten das einfache Nutzungsrecht zum eigenen Gebrauch.

Eigentumsvorbehalt

Bis zu der vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt die von HMS realisierte Lieferung oder Leistung Eigentum von HMS. Wenn der Kunde mit der Zahlung in Verzug gerät, kann HMS unbeschadet sonstiger Rechte den gelieferten Gegenstand zur Sicherung ihrer Rechte zurücknehmen, wenn sie dies dem Kunden angekündigt und ihm eine angemessene Nachfrist gesetzt hat.

Obliegenheiten des Kunden

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass jede eigenmächtige Veränderung an von HMS gelieferter Software die Lauffähigkeit des gesamten Systems beseitigen kann. Das diesbezügliche Risiko trägt der Kunde alleine.

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass ihm selbst, soweit möglich, die übliche Datensicherung obliegt. Soweit nicht HMS die Datensicherung für den Kunden übernommen hat (z.B. "Webhosting"). Dies gilt insbesondere für den Fall, dass der Kunde HMS Daten übermittelt. In einem solche Falle stellt der Kunde Sicherheitskopien her. Bei HMS werden die Kundeninformationen regelmäßig sorgfältig gesichert. Der Kunde ist aber verpflichtet, im Falle eines dennoch eintretenden Datenverlustes die betreffenden Datenbestände noch einmal unentgeltlich an HMS zu übertragen.

Der Kunde verpflichtet sich, HMS bei der Realisierung der vereinbarten Leistungen zu unterstützen. Diese Verpflichtung bezieht sich insbesondere auf das rechtzeitige Bereitstellen von notwendigen Texten, Grafiken und Fotos bzw. der entsprechenden Daten. Die Unterlagen müssen termingerecht in der verabredeten Form HMS vorgelegt werden.

Sollten die Unterlagen auch nach wiederholter Anfrage nicht innerhalb angemessener Frist bei HMS eintreffen, hat HMS das Recht, seine vertraglich geschuldeten Leistungen nicht zu erbringen und die vereinbarte Vergütung abzüglich der ersparten Aufwendungen zu verlangen.

ITFreiberufler.com
Hehl Media Systems
Hauptstraße 59
Freigericht
D-63579
Geschäftsführer: Rico Hehl
Telefon +49-(0)6055-933712
Fax +49-(0)6055-933714

Steuernummer:
019/825/60711
Ust.-IdNr.: DE220750948
Finanzamt Gelnhausen

Persönliche Leistungsverpflichtung

HMS ist berechtigt, Dritte mit der Erbringung von Teilen oder des ganzen Leistungsspektrums zu beauftragen, wenn für den Kunden hierdurch keine Nachteile entstehen.

Datenschutz

HMS speichert alle Daten des Kunden während des Vertragsverhältnisses, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks und zu Abrechnungszwecken erforderlich ist.

HMS ist erlaubt, soweit nicht anders vereinbart, personenbezogene Daten des Kunden für Zwecke der Beratung, der Werbung, zur Marktforschung für eigene Zwecke und zur Erstellung von Nutzungsstatistiken zu nutzen.

HMS ist verpflichtet, dem Kunden auf Verlangen jederzeit über den ihn betreffenden Datenbestand vollständig und unentgeltlich Auskunft zu erteilen. HMS wird weder die gespeicherten Daten, noch den Inhalt privater Nachrichten des Kunden ohne dessen Einverständnis an Dritte weiterleiten. Dies gilt nicht, soweit HMS verpflichtet ist, Dritten, insbesondere staatlichen Stellen, solche Daten zu offenbaren und soweit international anerkannte technische Normen dies vorsehen und der Kunde nicht widerspricht.

Dem Kunden ist bekannt, dass HMS das auf dem Web-Server gespeicherte Seitenangebot und unter Umständen auch weitere dort abgelegte Daten des Kunden aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Für die Sicherheit der von dem Kunden in das Internet übermittelten und Web-Servern gespeicherten Daten ist der Kunde selbst verantwortlich.

Schlussbestimmungen

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, wenn auch der Kunde Kaufmann ist, Freigericht / Bundesland Hessen. Für die von HMS auf der Grundlage dieser AGB abgeschlossenen Verträge gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen und unter Ausschluss des deutschen internationalen Privatrechts. Sollten Bestimmungen dieser AGB und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Mündliche Nebenabreden zu diesem Vertrag sind nicht getroffen. Ergänzungen und Abänderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für solche Änderungen, die die Aufhebung der Schriftformklausel zum Gegenstand haben. Die Parteien vereinbaren, dass die Übermittlung durch Telefax und E-Mail dem Schriftformerfordernis entsprechen, sofern ihr Zugang nachgewiesen werden kann (z.B. Faxprotokoll, E-Mail Receipt).

Stand: 09/2004 – ITFreiberufler.com - HMS

Seite 2

Bankverbindung:
Kreissparkasse Gelnhausen
BLZ 507 500 94
Konto-Nr.: 30 12 222

Bankverbindung Ausland:
IBAN:
DE65507500940003011481
BIC/SWIFT-Code:
HELADEF1GEL